

Workshop „Boundary Scan meets Freescale Microcontroller Emulation“

17.03.2010, 16:16 | Industrie, Bau & Immobilien

Pressemitteilung von: *GÖPEL electronic GmbH*

Im Rahmen der Technologie-Partnerschaft der iSYSTEM AG und GÖPEL electronic GmbH veranstalten beide Unternehmen in Kooperation mit Freescale Semiconductor einen kostenlosen Workshop am 21. April 2010. Die Veranstaltung steht unter dem Motto „Boundary Scan meets Freescale Microcontroller Emulation“ und wird in den Räumlichkeiten der GÖPEL electronic GmbH in Jena stattfinden. Ein Fokus der Veranstaltung wird auf der VarioTAP®-Unterstützung für das umfangreiche Portfolio an Prozessoren von Freescale liegen. Hierzu kommen Vertreter aller drei Unternehmen zu Wort und demonstrieren praxisnahe Anwendungsmöglichkeiten.

„Durch die Verbindung der leistungsstarken Prozessoren von Freescale mit unserer VarioTAP®-Technologie sind Anwender in der Lage, strukturelle Boundary Scan Tests mit den funktionalen Emulationstests für dynamische Komponenten sowie mit High-Speed Flash Programmierung auf einer Plattform zu kombinieren“, sagt Steffen Köhler, Team Manager Emulation Test bei GÖPEL electronic. „Wir möchten allen Besuchern zeigen, dass derartige Teststrategien eine deutliche Steigerung der Fehlerabdeckung bei gleichzeitiger Senkung der Gesamtkosten für Test und Reparatur ermöglichen.“

„Die Zusammenarbeit mit GÖPEL electronic ist für iSYSTEM ein weiterer, wichtiger Meilenstein in der Umsetzung unserer „V-Modell-Strategie“. Über die letzten Jahre haben wir insbesondere aufgezeigt wie traditionelle Software-Entwicklungswerkzeuge innerhalb des gesamten Softwareerstellungs- und Testprozesses kostengünstig integriert und eingesetzt werden. Die durch die GÖPEL-iSYSTEM-Kooperation jetzt schon entstandenen Synergien und die noch angestrebte, tiefgehende Vernetzung beider Technologien, eröffnen sich den Kunden neue Perspektiven in Bezug auf effiziente und auf die heutige Mikroprozessor-Technik abgestimmte Software- und Hardwaretests,“ ergänzt Erol Simsek Vorstandssprecher der iSYSTEM AG.

Boundary Scan und JTAG-Emulation sind zwei einander hervorragend ergänzende Methoden, welche durch die von GÖPEL electronic entwickelte VarioTAP®-Technologie zu einem extrem flexiblen und leistungsstarken Team für fortgeschrittene strukturelle Tests verschmolzen werden. Aufgrund der organischen Implementierung ist eine einfache Migration von JTAG-Emulationstest in vorhandene Boundary Scan Projekte möglich. Der Einsatz von VarioTAP® setzt das Potential beider Techniken vollständig frei und ermöglicht bei deutlich reduzierten Kosten eine wesentlich höhere Testqualität, kürzere Test- und Programmierzeiten und beste Diagnosegüte. Durch die modulare, auf Software-IP basierende Architektur ist die Systemlösung vollständig unabhängig gegenüber dem Target Prozessor(en) und bereits für zukünftige Applikationen und Standards vorbereitet.

Interessenten können sich bei Frau Maria Kirchner telefonisch unter 03641-6896 763 oder per Email an m.kirchner@goepel.com anmelden.

Portrait

Über GÖPEL electronic:

GÖPEL electronic ist weltweit führender Anbieter von professionellen JTAG/Boundary Scan Lösungen und Technologietreiber bei IP basierender Instrumentierung. Mit über 100 Produkteinführungen avancierte das Unternehmen in den letzten 5 Jahren kontinuierlich zum mit Abstand größten Innovator im Markt. Ein Netzwerk aus eigenen Zweigstellen, Distributoren und Servicepartnern sichert die globale Verfügbarkeit der Produkte, sowie den Support für die mehr als 7.000 Systeminstallationen. Gegründet 1991 mit Hauptsitz in Jena beschäftigt GÖPEL electronic weltweit derzeit 160 Mitarbeiter. Die Firma ist seit 1996 ununterbrochen ISO9001 zertifiziert und wurde im Rahmen des TOP-JOB Programms als eines der 100 besten mittelständischen Unternehmen Deutschlands ausgezeichnet. Die Produkte von GÖPEL electronic gewannen in den letzten Jahren mehrere begehrte Auszeichnungen und werden bereits bei 6 von 10 der jeweils führenden Firmen auf den Gebieten Telekommunikation, Automotive, Luft- und Raumfahrt, Industriesteuerungen, Medizintechnik und anderen mit wachsendem Erfolg eingesetzt.

Über iSYSTEM:

iSYSTEM stellt auf Embedded Softwareentwicklung und –test spezialisierte Werkzeuge her, unterstützt Kunden bei deren Embedded Projekten und bietet hochqualifizierten Service. Unsere Vision ist es, Entwicklern und Testern den Gebrauch und die Integration von Embedded Entwicklungs- und Testwerkzeugen innerhalb des gesamten Entwicklungsprozesses zu ermöglichen und dabei so einfach wie möglich zu gestalten. iSYSTEM Produkte eignen sich besonders für die Entwicklung und den Test von sicherheitskritischen Anwendungen. Intensivst genutzt werden diese Werkzeuge in den Bereichen Automotive, Luftfahrt und Medizintechnik. Um eine optimale Integration von Entwicklungswerkzeugen zu erreichen, pflegt iSYSTEM enge Partnerschaften mit Herstellern von Mikrocontrollern, Compilern, Echtzeitbetriebssystemen und Testwerkzeugen. Die Mehrzahl der iSYSTEM Produkte stellt ein Bindeglied zwischen dem Embedded System und dem Host PC dar. Abhängig von der CPU Architektur kann dies ein In-Circuit Emulator, ein On-Chip Debugger, ein On-Chip Debugger mit Trace-Werkzeug oder ein externer Busanalysator sein. Das modulare Design erlaubt die Weiterverwendung von iSYSTEM Produkten in anderen Konfigurationen. Unsere Werkzeuge unterstützen mehr als 50 unterschiedliche CPU Architekturen, 2000 Mikrocontroller und 150 Compiler.

News-ID: 409309 • Views: 1280 (Stand: 22.06.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/409309/Workshop-Boundary-Scan-meets-Freescale-Microcontroller-Emulation.html>